

# Antrag Nr. 22-F-22-0007

## CDU und FDP

---

### Betreff:

Dokumentenweitergabe an die AWO  
- Antrag der Fraktionen von CDU und FDP vom 04.05.2022 -

### Antragstext:

Im Rahmen der Skandale um die Arbeiterwohlfahrt wurde Mitte April bekannt, dass die Ermittlungen gegen Stadtrat und Sozialdezernenten Christoph Manjura auf den Vorwurf der Verletzung von Dienstgeheimnissen ausgeweitet wurden. Dies begründet sich damit, dass im Vorfeld des Beschlusses zur Rettung der AWO-Einrichtungen im Frühjahr 2021 vertrauliche Unterlagen durch Herrn Stadtrat Manjura an den Vorstand der AWO weitergeleitet worden sein sollen.

Bereits im vergangenen Jahr hatten Revisionsausschuss und Stadtverordnetenversammlung einen Fragenkatalog an den Magistrat beschlossen, der explizit Bezug auf die Korrespondenz zwischen der AWO Wiesbaden und dem Sozialdezernenten nahm. Eine Beantwortung ist bisher nicht erfolgt.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

1. Der Revisionsausschuss erinnert an die Beantwortung seines Beschlusses Nr. 0115 vom 01.12.2021 und fordert den Magistrat zu einem mündlichen Zwischenbericht und zur umgehenden schriftlichen Beantwortung des Beschlusses auf.
2. Der Magistrat wird gebeten, zu berichten:
  - a. Welche Unterlagen wurden im Rahmen der Beschlussfassung vom 20.05.2021 an die AWO Wiesbaden von offizieller Seite weitergegeben? Welche Unterlagen hat Herr Stadtrat Manjura im Rahmen der Beschlussfassung an die AWO weitergegeben?
  - b. Welche weiteren Unterlagen kamen für eine rechtswidrige Weitergabe durch Stadtrat Manjura in Betracht?
  - c. Welche Schritte hat der Oberbürgermeister unternommen, um solche Vorgänge zu unterbinden?
3. Der Magistrat wird gebeten, dem Ausschuss die unter 2. a. und 2. b. benannten Unterlagen zugänglich zu machen.

Wiesbaden, 04.05.2022

Alexander Winkelmann  
revisionspolitischer Sprecher

Jeanette-Christine Wild  
Fraktionsgeschäftsführerin

Marc Dahlen  
revisionspolitischer Sprecher

Caroline Bosbach  
Fraktionsreferentin

